

### Verwendung:

Universell einsetzbares Hydrauliköl vom Typ HLP. Neben dem Einsatz in stationären und mobilen Hydrauliken kann AVIA FLUID RSL, entsprechende Vorschriften des Maschinenherstellers vorausgesetzt, auch zur Schmierung von Gleit- und Wälzlagern, Getrieben, Verdichtern, Vakuumpumpen etc. verwendet werden.

### Beschreibung:

Hochwertiges, solventraffiniertes Hydrauliköl mit speziell darauf abgestimmter, hochwirksamer Additivierung. AVIA FLUID RSL zeichnet sich durch eine hohe thermische und oxidative Stabilität aus und bietet somit die Basis für verlängerte Ölstandzeiten. AVIA FLUID RSL bietet bestmöglichen Verschleiß- und Korrosionsschutz auch bei höchsten mechanischen Belastungen. Darüber hinaus weist AVIA FLUID RSL eine gute Filtrierbarkeit auf. Filterblockaden werden vermieden. AVIA FLUID RSL erfüllt sicher die Anforderungen an HLP-Hydrauliköle nach DIN 51524 Teil 2 und übertrifft diese klar in Hinblick auf das Luftabscheidevermögen, die Demulgierfähigkeit und das Schaumverhalten.

### Kennzeichnung / Qualifikation:

Hydrauliköl HLP gem. DIN 51524 Teil 2

### Technische Daten:

Chem. und physik. Kenndaten	Einheit	Prüfverfahren	AVIA FLUID RSL						
			10	22	32	46	68	100	150
Viskositätsklasse ISO VG	-	DIN 51519	10	22	32	46	68	100	150
Dichte bei 15°C	kg/m <sup>3</sup>	DIN 51757	849	873	876	879	883	887	891
Kinematische Viskosität		DIN 51 562							
bei 0°C	mm <sup>2</sup> /s		53	202	347	581	1011	1845	3210
bei 40 °C	mm <sup>2</sup> /s		10,1	23,2	32,7	46	68	101	149
bei 100 °C	mm <sup>2</sup> /s		2,65	4,38	5,4	6,7	8,7	11,1	14,3
Viskositätsindex (VI)	-	DIN ISO 2909	94	94	98	97	99	94	93
Flammpunkt COC	°C	DIN ISO 2592	170	210	220	240	250	255	270
Pourpoint	°C	DIN ISO 3016	-36	-33	-24	-24	-24	-21	-21
FZG-Normaltest A/8,3/90 Schadens-Kraftstufe		DIN 51354-2	10	11	12	>12	> 12	>12	>12
Korrosionsschutz Stahl	Korr.grad	DIN ISO 7120	0-B	0-B	0-B	0-B	0-B	0-B	0-B
Korrosionsschutz Kupfer	Korr.grad	DIN EN ISO 2160	1 b	1 b	1 b	1 b	1 b	1 b	1 b

Alle Informationen nach bestem Wissen, jedoch ohne Gewähr. Technische Daten sind Durchschnittswerte und unterliegen den üblichen Produktionsschwankungen.